FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro Hessen

DGB

Podiumsdiskussion

„Gesellschaft in Bewegung – Polizei am Limit?“

Montag, 26. Juni 2017, 18:15 Uhr in Frankfurt

Ort: DGB-Haus, Wilhelm-Leuschner-Saal (Teil A)
Wilhelm-Leuschner-Str. 69 – 77
60329 Frankfurt
(Parkmöglichkeiten am DGB-Haus vorhanden)

Datum: Montag, 26. Juni 2017, 18:15 – 21:00 Uhr

Die Gesellschaft ist in Bewegung: Veränderungen finden heute schneller statt als früher, Gewissheiten und Gewohnheiten werden öfter in Frage gestellt, Grenzen werden durch Internationalisierung und Digitalisierung relativ.

Dabei sind an vielen Stellen Radikalisierungstendenzen zu beobachten: Hassparolen scheinen die politische Auseinandersetzung in sozialen Netzwerken zu dominieren, Populisten feiern Wahlerfolge, manche Menschen ziehen sich auf fanatische Weise in selbstfixierte Lebensstile zurück und Gewalt gegen Helfer_innen der Feuerwehr, Rettungskräfte und Polizei ist in zunehmendem Maß zu beobachten. So sind 2016 in Hessen in fast 3.500 Fällen Polizeibedienstete Opfer von Gewaltstraftaten geworden.

Auslöser, so scheint es, ist die Unsicherheit vieler Bürger_innen gegenüber gesellschaftlichen, politischen und ökonomischen Entwicklungen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit unseren Podiumsgästen ebenso den Ursachen der Unsicherheit nachzugehen wie gesellschaftliche und politische Gegenstrategien zu entwickeln und zu diskutieren.

PROGRAMM

18:15 Uhr	Ankommen und Imbiss
19:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung	**Gabriele Kailing** Vorsitzende DGB Hessen-Thüringen
19:15 Uhr Input	**„Gesellschaft in Bewegung?“** **Prof. Dr. Ulrich Wagner** Professor für Sozialpsychologie am Fachbereich Psychologie und im Zentrum für Konfliktforschung der Philipps-Universität Marburg
anschließend Podiumsdiskussion mit	**Andreas Grün** Landesvorsitzender Hessen der Gewerkschaft der Polizei **Karin Hartmann MdL** Mitglied im Innenausschuss des Hessischen Landtags **Prof. Dr. Ulrich Wagner** Moderation: **Andreas Hieke**, Moderator der Hessenschau
21:00 Uhr Schlusswort und Abschluss	**Martin Weinert** Leiter des Landesbüros Hessen der Friedrich-Ebert-Stiftung

Wir bitten um Ihre verbindliche Online-Anmeldung per Button:
Aus organisatorischen Gründen versenden wir keine Anmeldebestätigung. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vorab an uns.

ONLINE ANMELDUNG

Verantwortlich: **Martin Weinert**, Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen
Organisation: **Christine Herzog**, Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen, Marktstr. 10, 65183 Wiesbaden,
Tel: 0611 341415-0, Landesbuero.Hessen@fes.de, http://www.fes.de/de/landesbuero-hessen//

© Foto:Nikada/iStockphoto.com